

Hygienekonzept und Verhaltensregeln für die Nutzung der Beachvolleyballanlage des VfL Sindelfingen



1. Aufklärung und Information

- a. **Alle Athleten und Betreuer bestätigen** die Kenntnis der vorliegenden Verhaltensregeln. Weiterhin stimmen Sie ausdrücklich zu, dass Sie bei den unten gelisteten Krankheitssymptomen sofort die notwendigen Maßnahmen einleiten und nicht am Training/ Wettkampf teilnehmen.
Symptome:
Fieber, trockener Husten, Geruchs- und Geschmacksstörungen, Bindehautentzündung, leichter Durchfall, Müdigkeit und Kurzatmigkeit
- b. **Körperkontakt** ist im Volleyballsport nicht notwendig und muss vermieden werden (im Training und Spiel sind sämtliche kontaktförderlichen Situationen zu vermeiden –bspw. keine Abwehrübungen mit zwei Personen auf dem Feld durchführen).
- c. Die **Anreise** erfolgt, entgegen der soziökonomischen und ökologischen Gesichtspunkte, nicht in Fahrgemeinschaften.
- d. Der **Abstand zum Netz** muss immer gewahrt werden. Empfohlen werden Spiel- und Trainingsformen ohne Block und/oder ohne Angriff am Netz (2m Abstand).

Hier verweisen wir auf die Handlungsempfehlungen des Volleyball-Landesverband Württemberg.

[https://www.vlw-online.de/fileadmin/vlw/news/verband/RH TOP 13.2 Handlungsempfehlung Volleyball-Beachvolleyball.pdf](https://www.vlw-online.de/fileadmin/vlw/news/verband/RH_TOP_13.2_Handlungsempfehlung_Volleyball-Beachvolleyball.pdf)

2. Trainingsgruppen

- a. Ein Spiel ist **nur im 2 vs. 2** zulässig. Nur eine Trainingsgruppe pro Feld. Diese besteht aus **maximal 8 Personen, inkl. Übungsleiter**.
- b. Die Trainingsgruppen dürfen nicht durchmischt werden und verlassen während Trainingspausen auch nicht den zum Feld gehörigen Freibereich (siehe Anlage).
- c. Die Teilnehmer der Trainingsgruppen sind bei jedem Training aufs Neue **lückenlos zu dokumentieren**, um Kontakte nachvollziehen zu können. Hierzu stehen die bereitgelegten Listen zur Verfügung.
- d. Auf der entsprechenden Liste ist die **erstgenannte Person automatisch verantwortlich** für die Einhaltung der Verhaltensregeln.

3. Risiken in allen Bereichen minimieren

- a. Alle Athleten und Betreuer dürfen bei jeglichen Krankheitssymptomen nicht am Training teilnehmen, müssen zu Hause bzw. in Isolation bleiben und ihren Hausarzt anrufen und dessen Anweisungen befolgen; das gilt auch für Begleitpersonen. Die Trainingsgruppe oder andere Kontakte sind umgehend zu informieren.
- b. Das Benutzen von Gemeinschaftseinrichtungen und Trainingsräumen ist nicht gestattet.

Hygienekonzept und Verhaltensregeln für die Nutzung der Beachvolleyballanlage des VfL Sindelfingen



4. Distanzregeln einhalten und Körperkontakt vermeiden

- a. Eine Trainingsgruppe darf die Anlage **erst 5 Minuten vor Trainingsbeginn betreten**. Die Trainingsgruppe hat **mit dem Ablauf ihrer Trainingszeit die Anlage zu verlassen**.
- b. Besteht die Möglichkeit ist das **mittlere Feld** nicht zu bespielen.
- c. Beim Training im Freien hat eine Person ein geringes Risiko, sich anzustecken. Das Risiko kann sekundär durch die Nähe zu Trainingspartnern erhöht werden. Es ist daher darauf zu achten, den **Mindestabstand von 2 m einzuhalten**. Dies gilt auch während Trainings-/ Spielpausen.
- d. Beachvolleyball und Volleyball sind grundlegend kontaktlose Sportarten. Gewohnte Rituale, wie Begrüßungen, „Abklatschen“ oder Verabschiedungen müssen **ohne Berührungen** erfolgen.
- e. Wir empfehlen das Tragen eines **Mundnasenschutzes (MNS)** außerhalb des Spielfeldes für Betreuer und Begleitpersonen.

6. Persönliche Hygieneregeln einhalten

- a. **Teilnehmer waschen Ihre Hände** vor dem Trainingsbeginn mindestens dreißig Sekunden lang mit Wasser und Seife. Wiederholen Sie das Waschen auch häufig während des Trainings. **Der Container, in dem das Händewaschen möglich ist, darf immer nur von einer Person betreten werden**. Desinfektionsmittel für Hand- und Gerätedesinfektion stehen vor dem Container zur Verfügung.
- b. Die Trainingsteilnehmer sind angehalten Ihr Gesicht nicht mit den Händen zu berühren.
- c. Alle **Bälle, Kurbel und Abziehgeräte** sind nach dem Training zu desinfizieren und intensiv zu reinigen.
- d. Jede Trainingsgruppe auf Feld 1 ist dafür verantwortlich, dass nach dem Training sämtliche **Türklinken der Anlage desinfiziert** werden.

7. Umkleiden und Duschen zu Hause

- a. Sportler kleiden oder duschen sich derzeit nicht in Gemeinschaftsräumen.
- b. Keine Gemeinschaftsverpflegung.
- c. Keine geselliges „Ausklingen“ lassen, oder Abschlussgetränk.

Anlage:

Aushang für die Anlage und zum Versand an die Trainingsteilnehmer*innen und Lageplan.

Hygienekonzept und Verhaltensregeln für die Nutzung der Beachvolleyballanlage des VfL Sindelfingen



1. Aufklärung und Information

- a. **Alle Athleten und Betreuer bestätigen** die Kenntnis der vorliegenden Verhaltensregeln. Weiterhin stimmen Sie ausdrücklich zu, dass Sie bei den unten gelisteten Krankheitssymptomen sofort die notwendigen Maßnahmen einleiten und nicht am Training/ Wettkampf teilnehmen.

Symptome:

Fieber, trockener Husten, Geruchs- und Geschmacksstörungen, Bindehautentzündung, leichter Durchfall, Müdigkeit und Kurzatmigkeit

- b. **Körperkontakt** ist im Volleyballsport nicht notwendig und muss vermieden werden.
- c. Der **Abstand zum Netz** muss immer gewahrt werden. Empfohlen werden Spiel- und Trainingsformen ohne Block und/oder ohne Angriff am Netz (2m Abstand).

2. Trainingsgruppen

- a. Ein Spiel ist **nur im 2 vs. 2** zulässig. Nur eine Trainingsgruppe pro Feld. Diese besteht aus **maximal 8 Personen, inkl. Übungsleiter**.
- b. Die **Trainingsgruppen dürfen nicht durchmischt werden** und verlassen während Trainingspausen auch nicht den zum Feld gehörigen Freibereich (siehe Anhang).
- c. Die Teilnehmer der Trainingsgruppen sind bei jedem Training **lückenlos zu dokumentieren**, um Kontakte nachvollziehen zu können. Hierzu stehen die bereitgelegten Listen zur Verfügung.
- d. Auf der entsprechenden Liste ist die **erstgenannte Person automatisch verantwortlich** für die Einhaltung der Verhaltensregeln.

3. Distanzregeln einhalten und Körperkontakt vermeiden

- a. Das **Benutzen von Gemeinschaftseinrichtungen** und Trainingsräumen ist nicht gestattet.

Hygienekonzept und Verhaltensregeln für die Nutzung der Beachvolleyballanlage des VfL Sindelfingen



- b. Eine Trainingsgruppe darf die Anlage **erst 5 Minuten vor Trainingsbeginn betreten**. Die Trainingsgruppe hat **mit dem Ablauf ihrer Trainingszeit die Anlage zu verlassen**.
- c. Beim Training im Freien hat eine Person ein geringes Risiko, sich anzustecken. Das Risiko kann sekundär durch die Nähe zu Trainingspartnern erhöht werden. Es ist daher darauf zu achten, den **Mindestabstand von 2 m einzuhalten**. Dies gilt auch während Trainings-/ Spielpausen
- d. Beachvolleyball und Volleyball sind grundlegend kontaktlose Sportarten. Gewohnte Rituale, wie Begrüßungen, „Abklatschen“ oder Verabschiedungen müssen **ohne Berührungen** erfolgen.
- e. Wir empfehlen das Tragen eines **Mundnasenschutzes (MNS)** außerhalb des Spielfeldes für Betreuer und Begleitpersonen.
- f. Keine geselliges „Ausklingen“ lassen, oder Abschlussgetränk.

6. Hygieneregeln einhalten

- a. **Waschen Sie Ihre Hände** vor dem Trainingsbeginn mindestens dreißig Sekunden lang mit Wasser und Seife. Wiederholen Sie das Waschen auch häufig während des Trainings. **Der Container darf immer nur von einer Person betreten werden**.
- b. **Berühren Sie Ihr Gesicht nicht mit den Händen**.
- c. Alle **Bälle, die Kurbel und Abziehgeräte** sind nach dem Training zu desinfizieren bzw. intensiv zu reinigen.
- d. Jede Trainingsgruppe auf Feld 1 ist dafür verantwortlich, dass nach dem Training sämtliche **Türklinken der Anlage desinfiziert** werden.

7. Umkleiden und Duschen zu Hause

- a. Sportler kleiden oder duschen sich derzeit nicht in Gemeinschaftsräumen.

Der Vorstand wünscht euch viel Spaß im Sand!

Hygienekonzept und Verhaltensregeln für die Nutzung der Beachvolleyballanlage des VfL Sindelfingen

